

Die 4. kassiert schmerzhaft Niederlagen zum Jahresende



Die 4. Mannschaft musste in ihren 2 Heimspielen eine bittere 7:9 Niederlage gegen Räckelwitz und eine 5:10 Klatsche gegen Kirschau/Sohland einstecken. Wo im ersten Spiel der Grund in den 4 Doppeln lag, welche alle im 5. Satz weggingen, waren es im 2. Spiel das spielerische Unvermögen gegen das unbequeme Material zurecht zu kommen.

Gegen Räckelwitz war klar, dass oben und in der Mitte nicht so viel zu holen war. Daher musste in den Doppeln und im unteren Paarkreuz gepunktet werden. Leider konnte man nur letzteres umsetzen. Robert und Mario gewannen recht souverän ohne dabei jedoch zu glänzen alle 4 Einzel. Hinzu kam ein ganz starkes 3:2 von Jörg gegen Rebentisch und in der Mitte konnten Rene und Bernd gegen Linke gewinnen. Rene's 2. Spiel gegen Straube war machbar, doch es sollte an diesem Tag einfach nicht sein. Unfassbar dass alle 4 Doppel im Entscheidungssatz weggingen. Ich weiß nicht, ob das irgendeiner Mannschaft mal passiert ist. Und dann auch noch 7:9 verloren. Schlimmer geht es nicht!

Dachte man zumindest. Eine Woche später stand man gegen die unbequemen Spieler von Kirschau/Sohland unter Druck, damit man nicht in der Tabelle unten reinrutscht. Die Doppel verliefen ja noch gut, wo Jörg/Mario beim 3:0 sehr gut harmonierten und Jens/Robert beim 16:14 im 5. Satz lange zittern mussten. Was dann aber in den Einzel passierte, war nicht ganz zu verstehen. Es muß lange her sein, dass die 4. Mannschaft aus dem oberen und mittleren Paarkreuz nur 1 mageren Sieg holte. Das war natürlich der Genickbruch. Da man auch im unteren Paarkreuz nur 2 Spiele gewann, stand die 5:10 Niederlage fest. Völlig enttäuschend kassierte man die höchste Niederlage der laufenden Saison. Man hat nun gerade mal 2 Punkte Vorsprung auf den letzten Platz. Hoffnung geben folgende Punkte: 1. Neues Jahr Neues Glück 2. Martin wird hoffentlich wieder gesund sein 3. Trotz 6:12 Punkten hat man mit 72:67 Spielen noch eine positive Bilanz, die im Vergleich zu den anderen Mannschaften im Keller von Vorteil sein kann

Jörg (1,5), Martin, Bernd (2,0), Rene (1,0), Robert (2,5), Jens (1,5), Mario (3,5)